

**Niederschrift
zur Sitzung der Gemeindevertretung Heist (öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 13.12.2011

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:24 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Wolfgang Aschert	FWH	
Herr Frank Bartsch	CDU	
Herr Jörg Behrmann	CDU	
Herr Gerhard Cordts	SPD	
Herr Herwigh Heppner	FWH	
Frau Ute Jäger	CDU	
Herr Manfred Lüders	FWH	
Herr Bürgermeister Jürgen Neumann		Vorsitzender
	CDU	
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD	
Frau Angela Ruland	CDU	
Frau Ute Schleiden	FWH	
Herr Robert Stubbe	FWH	
Herr Alexander Weißling	FWH	

Gäste

Zuhörer 6

Presse

Uetersener Nachrichten	Herr Pöhlzen
Wedel-Schulauer Tageblatt	Herr Ellmers

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Peter De Biasi	CDU
Herr Jörg Schwichow	SPD
Herr Bernhard Siemonsen	CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 29.11.2011 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 18 und 19 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen. Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Haushaltsplanung 2012 DRK-Kindergarten Heist
Vorlage: 386/2011/HE/BV
5. Haushaltsplanung 2012 Waldkindergarten Wurzelkinder e.V.
Vorlage: 387/2011/HE/BV
6. Fortschreibung Schulentwicklungsplan 2011 Gemeinde Heist
Vorlage: 383/2011/HE/BV
7. Fortführung des Vertrages mit der Diakonie
Vorlage: 392/2011/HE/BV
8. Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthalle
Vorlage: 384/2011/HE/BV
9. Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Friedhof der Gemeinde Heist
Vorlage: 394/2011/HE/BV
10. Skateranlage - Beratung über Bau, Ausstattung und Standort
Vorlage: 395/2011/HE/BV
11. Mittelanmeldung der Feuerwehr zum Haushalt 2012
Vorlage: 390/2011/HE/BV
12. Mittelanforderung 2012 Grundschule Heist
Vorlage: 393/2011/HE/BV
13. Antrag des Angelverein "Angelfreunde Heist" auf Zuschuss für die Jugendarbeit 2012
Vorlage: 396/2011/HE/BV
14. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011

15. Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2012
16. Investitionsprogramm für die Jahre 2011 - 2015
17. Verschiedenes
- 17.1. Festausschuss Dorffest
- 17.2. Politische Information der Jugendfeuerwehr
- 17.3. Änderung der kommunalen Struktur Schleswig-Holsteins
20. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Bericht des Bürgermeisters

Herr Neumann berichtet wie folgt:

- Es wurde Kontakt mit dem azv Südholstein aufgenommen, um sich über den Zustand des Abwassernetzes in Heist zu informieren. Es hat sich dabei gezeigt, dass der Zustand deutlich besser ist, als angenommen. Es sind demnach keine Investitionen notwendig, sondern nur Instandhaltungsmaßnahmen.
- Das neue Feuerwehrfahrzeug ist bestellt worden. Die Gemeinde wird einen Zuschuss in Höhe von 66.000 € erhalten.
- Für den in der Gemeinde Heist geplanten Hundeübungsplatz gibt es einen neuen Standort. Der bisherige Standort am Flugplatz steht nun nicht mehr zur Diskussion.
- In 2012 werden die Gemeinde Heist und der Elternbeirat der Grundschule in Zusammenarbeit mit der Polizei die Schulwegsicherung zum Thema machen. Dabei sollen einige Straßen im Hinblick auf einen sicheren Schulweg begutachtet werden.
- Die zur Erarbeitung des Kernwegekonzeptes gebildete Arbeitsgruppe wird im Januar das erste Mal tagen.
- Für den B-Plan 17 (am Netto-Markt) ist der erste Entwurfsplan fertig. In der 51. KW wird ein Gespräch mit dem Investor folgen. Im Rahmen des B-Planes ist die Schaffung von 40-50 Wohneinheiten geplant.
- Aufgrund von Gefährdungen für die Anwohner wurde abweichend von den Bestimmungen der Straßenreinigungssatzung festgelegt, dass die Rinnsteine in der Wedeler Chaussee von der Stadt Uetersen, wie auch in Moorrege, gereinigt werden. Der Winterdienst an den Bushaltestellen wird vom Bauhof erledigt.
- Für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung sind die Leuchtkör-

per bestellt worden. Der Einbau wird im nächsten Jahr erfolgen. Ein Stromkreis wurde mit einem elektrischen Zähler versehen, um die Einsparungen genauestens feststellen zu können.

- Die Gemeinde Heist nimmt an der Energieolympiade teil. Aufgrund der zahlreichen Teilnehmer werden jedoch geringe Siegchancen gesehen.
- Die Breitbandversorgung für die Gemeinde Heist bleibt weiterhin dringendes Thema. So wird ein Gespräch mit der azv Breitband GmbH am 14.12.2011 Klarheit über die weitere Vorgehensweise in der Gemeinde bringen. Auf jeden Fall sollen alle Haushalte mit Anschlussantrag vor dem Jahreswechsel über den aktuellen Stand informiert werden. Der Ausbauplan für Heist wird mit den aktuellen Arbeiten für Straßenbeleuchtung und Oberflächensanierung angepasst.
- In Heist hat die Verkehrsschau 2011 stattgefunden. Die Kernpunkte daraus wurden bereits im Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten besprochen. Ergänzend dazu wurden am Waldkindergarten und am Hochseilgarten Parkplätze zur Verkehrsberuhigung ausgewiesen. Weiter wird der Butterhörnweg als unechte Einbahnstraße eingerichtet (wie Lusbusch). Er wird von Holm aus nicht mehr befahrbar sein.

Beschluss:

zur Kenntnis genommen

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.09.2011 liegen keine Einwendungen vor.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Haushaltsplanung 2012 DRK-Kindergarten Heist Vorlage: 386/2011/HE/BV

Herr Behrmann verliest die Protokollierung zu diesem TOP aus der Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses vom 05.12.2011. Herr

Neumann ergänzt, dass ein Kind rd. 2.500 € Kosten jährlich bedeutet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem DRK-Kreisverband einen Zuschuss für die Finanzierung des DRK-Kindergartens Heist für das Jahr 2012 in Höhe von höchstens 185.700 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2011 entsprechend auswirken kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 5

Haushaltsplanung 2012 Waldkindergarten Wurzelkinder e.V.

Vorlage: 387/2011/HE/BV

Herr Behrmann berichtet hierzu aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 05.12.2011. Herr Neumann erklärt, dass pro Kind jährlich rd. 1.500 € Kosten entstehen.

Vor der Beschlussfassung gibt Herr Neumann bekannt, dass am 22.12.2011 um 11.30 Uhr das Krippenspiel des Waldkindergartens stattfindet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Waldkindergarten „Wurzelkinder“ e.V. ein Zuschuss für 2012 in Höhe von höchstens 24.406 € zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2011 entsprechend auswirken kann. Für die im Waldkindergarten stattfindende Integrationsmaßnahme eines erwachsenen behinderten Kindes werden zusätzliche Mittel in Höhe von 1.000 € bereitgestellt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6

Fortschreibung Schulentwicklungsplan 2011 Gemeinde Heist

Vorlage: 383/2011/HE/BV

Herr Neumann geht auf die Thematik ein und erklärt, dass die Grundschule aufgrund der sinkenden Kinderzahlen einzügig wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Fortführung des Vertrages mit der Diakonie
Vorlage: 392/2011/HE/BV

Herr Neumann erklärt, dass unklar war, wie die gemeindlichen Mittel für die Arbeit der Diakoniestation Elbmarsch verwendet wurden. Es sollen nur die Anlauf- und Vermittlungsstelle sowie der Hospizdienst gefördert werden. Die Ambulante Pflege steht in Konkurrenz mit privaten Pflegediensten und soll nicht mit gemeindlichen Mitteln gefördert werden. Der Wirtschaftsplan habe Aufschluss darüber gegeben, dass die Gemeindemittel nur für die Anlauf- und Vermittlungsstelle sowie den Hospizdienst verwendet werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Vertrag mit der Diakonie in der bisherigen Form weitergeführt wird.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 2 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthalle
Vorlage: 384/2011/HE/BV

Herr Lüders berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Jugend und Sport vom 21.11.2011, der eine moderate Erhöhung der Entgelte vorgeschlagen hat. Herr Behrmann berichtet, dass sich der Finanzausschuss dieser Empfehlung angeschlossen hat.

Herr Neumann erläutert, dass die Entgeltordnung sowie die bestehenden Nutzungsverträge regeln, dass dem TSV Heist aufgrund des Finanzierungsanteils das ausschließliche Nutzungsrecht an der 1. Hallenhälfte der Sporthalle Heist zusteht. Die 2. Hallenhälfte (so genannter „Schulteil der Sporthalle“) kann auch anderen Vereinen zur Verfügung gestellt werden. Folglich bezieht sich das Nutzungsentgelt nur auf die 2. Hallenhälfte. Der TSV Heist ist bis 2013 aufgrund der gemeinsamen Finanzierung von der Entgeltentrichtung freigestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Benutzungsentgelt für die Benutzung des Schulteils der Sporthalle (2. Hallenhälfte) um je 0,50 € auf 4,50 € für Heistmer Vereine und auf 5,50 € für auswärtige Vereine festzulegen. Die neue Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthalle Heist gemäß **Anlage 1** wird beschlossen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 9 Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Friedhof der Gemeinde Heist
Vorlage: 394/2011/HE/BV**

Herr Redweik berichtet, dass die neue Wirtschaftlichkeitsberechnung für 2012 lediglich einen Kostendeckungsgrad von 48 % ergaben hat. Dabei müsse jedoch berücksichtigt werden, dass in 2012 die Instandsetzung der Kapelle mit einberechnet wird. Die Gebührenhöhe liege weiterhin deutlich unter denen anderer Friedhöfe.

Herr Neumann ergänzt, dass die Tendenz eindeutig zum Urnengrab geht. Es sei somit notwendig, leere Flächen für Bestattungen zu optimieren.

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt die Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Kenntnis und empfiehlt, von einer Gebührenerhöhung für 2012 abzusehen. Für das Jahr 2013 ist erneut eine Wirtschaftlichkeitsberechnung durchzuführen. Bei der dann geplanten Anpassung der Friedhofsgebühren sind neue Angebote zu formulieren (Raseneinzelgräber für Erdbestattungen).

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 10 Skateranlage - Beratung über Bau, Ausstattung und Standort
Vorlage: 395/2011/HE/BV**

Herr Lüders berichtet, dass in der Sitzung des Ausschusses für Jugend und Sport der Gemeinde Heist eine Arbeitsgruppe eingerichtet wurde, die sich mit dem Bau, der Ausstattung und dem Standort der Anlage beschäftigen soll. Mitglieder dieser Arbeitsgruppe sollen sein:

- Ute Schleiden
- Nils Scharrel
- Stefan Ladiges
- Patrick Kahland
- Bürgermeister Jürgen Neumann
- Uwe Denker, Amt Moorrege

Es gibt zurzeit kein Grundstück, über das diskutiert werden könne. Die Gemeinde Moorrege habe angekündigt, sich bei der Standortfrage und Errichtung der Anlage zu beteiligen.

Herr Neumann ergänzt, dass 30.000 € im Haushalt 2012 eingeplant sind. Die Gemeinde Moorrege habe ebenfalls eine Arbeitsgruppe initiiert, so dass die Ergebnisse beider Arbeitsgruppe zusammengeführt werden müssten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, sich in einer Arbeitsgruppe intensiv mit der Thematik über Standort und Bau einer Skateranlage zu befassen.

Die Besetzung der Arbeitsgruppe „Skateranlage“ erfolgt auf Empfehlung des Fachausschusses mit folgenden Personen:

- Ute Schleiden
- Nils Scharrel
- Stefan Ladiges
- Patrick Kahland
- Jürgen Neumann, Bgm.
- Uwe Denker, Amt

Der Standort und weitere Details zur Errichtung und Ausstattung der Anlage sind mit der Arbeitsgruppe der Gemeinde Moorrege abzustimmen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 11 Mittelanmeldung der Feuerwehr zum Haushalt 2012
Vorlage: 390/2011/HE/BV

Herr Stubbe und Herr Behrmann berichten hierzu aus den Sitzungen des Ausschusses für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten vom 28.11.2011 sowie des Finanzausschusses vom 05.12.2011. Herr Behrmann nennt noch einmal die wesentlichen Inhalte aus der Mittelanmeldung der Feuerwehr.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Mittelanmeldung der Freiwilligen Feuerwehr für den Haushalt 2012 zu. Die beantragten Mittel sind im Haushalt 2012 entsprechend berücksichtigt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 12 Mittelanforderung 2012 Grundschule Heist
Vorlage: 393/2011/HE/BV

Herr Neumann geht auf die vorliegende Mittelanforderung der Grundschule ein. Die beabsichtigte Einrichtung eines Experimentierraumes wurde von den Fachausschüssen als sinnvolles Projekt gesehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Mittelanmeldung der Grundschule Heist für den Haushalt 2012 zu. Die beantragten Mittel sind im Haushalt 2012 entsprechend berücksichtigt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 13 Antrag des Angelverein "Angelfreunde Heist" auf Zuschuss für die Jugendarbeit 2012**
Vorlage: 396/2011/HE/BV

Herr Behrmann berichtet aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 05.12.2011. Der Finanzausschuss hatte empfohlen, statt der beantragten 800 € lediglich 300 € als Zuschuss für die Jugendarbeit zu gewähren.

Herr Weßling möchte wissen, warum eine Kürzung vorgenommen wurde. Herr Behrmann antwortet, dass die Gemeinde sparen müsse und Herr Albrecht ergänzt, dass der Angelverein nicht ausreichend begründen konnte, warum die Höhe von 800 € notwendig sei. Herr Heppner erinnert an den Grundsatzbeschluss der Gemeindevertretung, nur Anträge von Vereinen fördern zu wollen, die inhaltlich einen genauen Grund beschreiben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den vom Angelverein „Angelfreunde Heist“ gestellten Antrag abzulehnen und für das Jahr 2012 wie im Vorjahr lediglich einen Zuschuss in Höhe von 300 € für die Jugendarbeit zu gewähren.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0

- zu 14 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011**

Herr Behrmann geht auf die vorliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011 ein und nennt die wichtigsten Daten zur Entwicklung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes. Der Bestand der Rücklage wird zum Jahresende voraussichtlich rd. 740.000 € betragen.

Herr Neumann dankt Herrn Jens Neumann vom Amt für die Erarbeitung des Nachtrages sowie die transparente Darstellung dieses während der Sitzung des Finanzausschusses am 05.12.2011.

Mittlerweile sind alle 6 Grundstücke im neuen Gewerbegebiet verkauft worden. Der Verkaufserlös für das 6. Grundstück wird mit in den Haushalt

2012 einfließen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die I. Nachtragshaushaltssatzung gemäß **Anlage 2**, durch die die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt auf insgesamt 3.005.000 € sowie die Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt auf insgesamt 742.000 € festgesetzt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 15 Haushaltssatzung der Gemeinde Heist 2012

Herr Behrmann geht detailliert auf die Haushaltssatzung der Gemeinde Heist für 2012 ein. Er nennt neben den Gesamtbeträgen der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes die Höhe der Hebesätze, die Höhen der Umlagen, der Personalausgaben sowie der Steuereinnahmen. Der Vermögenshaushalt beinhaltet 446.000 € für Maßnahmen, die von Herrn Behrmann genannt werden.

Herr Behrmann erläutert weiter, dass durch die vielen Investitionen in den letzten Jahren eine gute Infrastruktur geschaffen wurde und trotzdem sei es gelungen, einen Bestand von rd. 400.000 € in der Rücklage zu halten. Gleichwohl sei die Gemeinde verpflichtet, einen strengen Sparkurs einzuhalten.

Herr Neumann bekräftigt dies und stellt heraus, dass kaum eine andere Gemeinde des Amtes ähnlich viel Vermögen in den letzten Jahren geschaffen hat.

Herr Neumann und Herrn Behrmann danken Herrn Jens Neumann vom Amt für die geleistete Arbeit.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Haushaltssatzung der Gemeinde Heist für das Haushaltsjahr 2012 (**Anlage 3**) mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von 3.159.200 € sowie Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt von 742.000 €. Die Hebesätze für die Realsteuern werden mit 250 % für die Grundsteuer A, 270 % für die Grundsteuer B sowie 310 % für die Gewerbesteuer festgesetzt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 16 Investitionsprogramm für die Jahre 2011 - 2015

Herr Behrmann nennt die Posten des Investitionsprogramms bis einschließlich 2015.

Herr Weißling fragt, warum keine Mittel für die in 2012 zu überprüfende Schulwegsicherung eingeplant sind. Herr Neumann antwortet, dass für die eventuell erfolgenden Maßnahmen keine investiven Mittel notwendig werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt das Investitionsprogramm der Gemeinde Heist für die Jahre 2011 bis 2015 (**Anlage 4**) mit einer Gesamtsumme von 1.197.300 €.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 17 Verschiedenes

zu 17.1 Festausschuss Dorffest

Frau Schleiden erklärt, dass kurzfristig ein Festausschuss zur Planung des Dorffestes 2013 gebildet werden sollte. Herr Neumann schlägt vor, dass sich die Fraktionen Gedanken über die Besetzung machen. Frau Schleiden ergänzt, dass wie auch zu den letzten Planungen die Vereine mit der Bitte um Mitarbeit angeschrieben werden sollten.

zur Kenntnis genommen

zu 17.2 Politische Information der Jugendfeuerwehr

Herr Heppner berichtet über eine Teilnahme von Herrn Stubbe und seiner Person an einem Treffen mit der Jugendfeuerwehr Heist, bei dem es um die Beantwortung von Fragen zur Kommunalpolitik ging. Dieses Treffen resultierte aus einer Teilnahme von Jugendlichen an einer Sitzung des Ausschusses für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten im September. Es sei eine sehr interessante Veranstaltung gewesen, bei der die Jugendlichen viele Fragen gestellt haben. Zum Thema Dorfplatz haben es viele Anregungen und Gedanken gegeben. Herr Heppner schlägt vor, den Austausch mit Jugendlichen auch mit anderen Ausschüssen einzurichten. Herr Neumann begrüßt diesen Vorschlag und schlägt als nächsten Ausschuss den Finanzausschuss vor.

zur Kenntnis genommen

zu 17.3 Änderung der kommunalen Struktur Schleswig-Holsteins

Herr Neumann berichtet über die Programme zur Landtagswahl 2012 der Landtagsfraktionen aus kommunalpolitischer Sicht. Zurzeit werde eine Neufassung der Gemeindeordnung und Amtsordnung diskutiert. Insbesondere die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen möchte darüber hinaus eine Änderung der kommunalen Struktur erwirken, die sich bis auf eine Abschaffung der Ämter ausstreckt. Auf Amtsebene werde seit einiger Zeit darüber diskutiert. Der Amtsausschuss habe den Beschluss gefasst, die Bürgerinnen und Bürger über die Auswirkungen solcher Gedanken und die Notwendigkeit eines starken Ehrenamtes mit einem Schreiben im Januar zu informieren.

zur Kenntnis genommen

zu 20 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und Herrn Neumann berichtet über die Beschlussfassung zu TOP 19.

Anschließend bedankt sich Herr Neumann für die Zusammenarbeit im Jahre 2011 und lädt die Gemeindevertretung zu einem Schinkenbrot ein. Die Sitzung wird um 21.24 Uhr geschlossen.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 05.01.2012

gez. Jürgen Neumann
Vorsitzender

gez. Frank Wulff
Protokollführer